

Nachbericht: Umsetzungsprozess des UNESCO-Weltaktionsprogramms für Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) auf dem Berliner Agendakongress "In Aktion", 28. November 2017



Gemeinsam mit dem Zentrum für Industrie und Nachhaltigkeit (ZIN) an der Provdavis Hochschule richtete das DNWE im Namen des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) einen Experten-Workshop auf dem [Berliner Agendakongress](#) zum Thema "Zwischen Change Agents und Greening der Arbeitswelt: Nachhaltigkeitskompetenzen in Aus- und Weiterbildung" in Kooperation mit den Verbänden Life e.V., UnternehmensGrün e.V und der EU-Innovationsinitiative Climate-KIC aus.

Im Workshop wurden verschiedene Kompetenzansätze und Praxisbeispiele, wie u.a. das europäische Zertifizierungsprogramm für Innovationskompetenzen, [Certified Professional](#) und das [ANLIN](#)-Projekt der Provdavis zur Verankerung von Nachhaltigkeit in der Berufsausbildung, vorgestellt. Vor dem Hintergrund des im Juni 2017 verabschiedeten [Nationalen Aktionsplans für Bildung für nachhaltige Entwicklung](#) diskutierten zahlreiche Akteure der deutschen Bildungslandschaft in Berlin, wie das politische Rahmenprogramm nun strukturell verankert werden kann.

Der Aktionsplan ist mit seinen 130 Zielen und 349 Handlungsempfehlungen ein erster guter Schritt, dennoch besteht weiterer Handlungsbedarf - vor allem auf Seiten der Unternehmen. Zunächst muss ein grundlegendes Verständnis dafür geschaffen werden, was Nachhaltigkeitskompetenz in einzelnen Berufsfeldern bedeutet - auch die jeweiligen Branchenspezifika müssen dabei bedacht und Maßnahmen darauf zugeschnitten werden. Weiterhin, muss der Kompetenzförderung zur Nachhaltigkeit in der Industrie ein größerer Stellenwert beigemessen werden, um den Umsetzungsprozess des UNESCO-Weltaktionsprogramms auf Landesebene zu ermöglichen. Die Einbindung und Vernetzung der Industrieakteure spielt künftig hierfür eine wesentliche Rolle.

Das Video zum Workshop kann [hier](#) abgerufen werden.

Ankündigung:

Zukunftsdialog Industrie 2030: "Transformation gestalten: BNE meets Industry"

Frankfurt, 4. Quartal 2018

Das Zentrum für Industrie und Nachhaltigkeit (ZIN) an der Provdadis Hochschule organisiert für Entscheider und Netzwerker aus Wirtschaft, Bildung und Forschung der Metropolregion FrankfurtRheinMain und bundesweit einen Zukunftsdialog zur Kompetenz- und Bildungsförderung zur Nachhaltigkeit / Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) in der Industrie.

Diskutieren Sie gemeinsam mit Fachkolleginnen und -kollegen über aktuelle Entwicklungen und praktische Bezugspunkte zur Umsetzung von Kompetenzförderung zur Nachhaltigkeit im Unternehmen: Schwerpunkt ist das Spannungsfeld zwischen innovativen Kompetenz- und Bildungsformaten, digitalem Wandel und nachhaltigem Geschäftserfolg.

Im Mittelpunkt stehen die Leitfragen

- Welche Transformations- und Mitarbeiterkompetenzen benötigt eine nachhaltige Wirtschaft?
- Wie können diese Kompetenzen - auch didaktisch und digital - vermittelt werden?
- Welche Erwartungen haben die BNE-Akteure an die Industrie ? und welche Erwartungen hat die Wirtschaft?
- Was können wir von unseren europäischen Nachbarn in Sachen Innovationen und Bildung lernen?

Für Kooperation und Sponsoring nehmen Sie gern Kontakt mit uns auf!

Kontakt:

Katharina Knoll

Zentrum für Industrie und Nachhaltigkeit (ZIN)

Wissenschaftliche Mitarbeiterin/BNE-Koordinatorin

Tel.: 0049-(0)69 305-45720 Mobil: 0049-(0)152-52887533

E-Mail: katharina.knoll@provadis-hochschule.de Twitter: @knollka